

¹Höre doch, Hiob, meine Rede und merke auf alle meine Worte!²Siehe, ich tue meinen Mund auf, und meine Zunge redet in meinem Munde.³Mein Herz soll recht reden, und meine Lippen sollen den reinen Verstand sagen.⁴Der Geist Gottes hat mich gemacht, und der Odem des Allmächtigen hat mir das Leben gegeben.⁵Kannst du, so antworte mir; rüste dich gegen mich und stelle dich.⁶Siehe, ich bin Gottes ebensoviel als du, und aus Lehm bin ich auch gemacht.⁷Siehe, du darfst vor mir nicht erschrecken, und meine Hand soll dir nicht zu schwer sein.⁸Du hast geredet vor meinen Ohren; die Stimme deiner Reden mußte ich hören:⁹"Ich bin rein, ohne Missetat, unschuldig und habe keine Sünde;¹⁰siehe, er hat eine Sache gegen mich gefunden, er achtet mich für einen Feind;¹¹er hat meinen Fuß in den Stock gelegt und hat acht auf alle meine Wege."¹²Siehe, darin hast du nicht recht, muß ich dir antworten; denn Gott ist mehr als ein Mensch.¹³Warum willst du mit ihm zanken, daß er dir nicht Rechenschaft gibt alles seines Tuns?¹⁴Denn in einer Weise redet Gott und wieder in einer anderen, nur achtet man's nicht.¹⁵Im Traum, im Nachtgesicht, wenn der Schlaf auf die Leute fällt, wenn sie schlafen auf dem Bette,¹⁶da öffnet er das Ohr der Leute und schreckt sie und züchtigt sie,¹⁷daß er den Menschen von seinem Vornehmen wende und behüte ihn vor Hoffart¹⁸und verschone seine Seele vor dem Verderben und sein Leben, daß es nicht ins Schwert falle.¹⁹Auch straft er ihn mit Schmerzen auf seinem Bette und alle seinen Gebeine

¹Wherefore, Job, I pray thee, hear my speeches, and hearken to all my words.²Behold, now I have opened my mouth, my tongue hath spoken in my mouth.³My words shall be of the uprightness of my heart: and my lips shall utter knowledge clearly.⁴The Spirit of God hath made me, and the breath of the Almighty hath given me life.⁵If thou canst answer me, set thy words in order before me, stand up.⁶Behold, I am according to thy wish in God's stead: I also am formed out of the clay.⁷Behold, my terror shall not make thee afraid, neither shall my hand be heavy upon thee.⁸Surely thou hast spoken in mine hearing, and I have heard the voice of thy words, saying, ⁹I am clean without transgression, I am innocent; neither is there iniquity in me.¹⁰Behold, he findeth occasions against me, he counteth me for his enemy,¹¹He putteth my feet in the stocks, he marketh all my paths.¹²Behold, in this thou art not just: I will answer thee, that God is greater than man.¹³Why dost thou strive against him? for he giveth not account of any of his matters.¹⁴For God speaketh once, yea twice, yet man perceiveth it not.¹⁵In a dream, in a vision of the night, when deep sleep falleth upon men, in slumberings upon the bed;¹⁶Then he openeth the ears of men, and sealeth their instruction,¹⁷That he may withdraw man from his purpose, and hide pride from man.¹⁸He keepeth back his soul from the pit, and his life from perishing by the sword.¹⁹He is chastened also with pain upon his bed, and the multitude of his bones with strong pain

heftig²⁰ und richtet ihm sein Leben so zu, daß ihm vor seiner Speise ekelt, und seine Seele, daß sie nicht Lust zu essen hat.²¹ Sein Fleisch verschwindet, daß man's nimmer sehen kann; und seine Gebeine werden zerschlagen, daß man sie nicht gerne ansieht,²² daß seine Seele naht zum Verderben und sein Leben zu den Toten.²³ So dann für ihn ein Engel als Mittler eintritt, einer aus tausend, zu verkündigen dem Menschen, wie er solle recht tun,²⁴ so wird er ihm gnädig sein und sagen: "Erlöse ihn, daß er nicht hinunterfahre ins Verderben; denn ich habe eine Versöhnung gefunden."²⁵ Sein Fleisch wird wieder grünen wie in der Jugend, und er wird wieder jung werden.²⁶ Er wird Gott bitten; der wird ihm Gnade erzeigen und wird ihn sein Antlitz sehen lassen mit Freuden und wird dem Menschen nach seiner Gerechtigkeit vergelten.²⁷ Er wird vor den Leuten bekennen und sagen: "Ich hatte gesündigt und das Recht verkehrt; aber es ist mir nicht vergolten worden."²⁸ Er hat meine Seele erlöst, daß sie nicht führe ins Verderben, sondern mein Leben das Licht sähe."²⁹ Siehe, das alles tut Gott zwei-oder dreimal mit einem jeglichen,³⁰ daß er seine Seele zurückhole aus dem Verderben und erleuchte ihn mit dem Licht der Lebendigen.³¹ Merke auf, Hiob, und höre mir zu und schweige, daß ich rede!³² Hast du aber was zu sagen, so antworte mir; Sage an! ich wollte dich gerne rechtfertigen.³³ Hast du aber nichts, so höre mir zu und schweige; ich will dich die Weisheit lehren.

:²⁰ So that his life abhorreth bread, and his soul dainty meat.²¹ His flesh is consumed away, that it cannot be seen; and his bones that were not seen stick out.²² Yea, his soul draweth near unto the grave, and his life to the destroyers.²³ If there be a messenger with him, an interpreter, one among a thousand, to shew unto man his uprightness:²⁴ Then he is gracious unto him, and saith, Deliver him from going down to the pit: I have found a ransom.²⁵ His flesh shall be fresher than a child's: he shall return to the days of his youth:²⁶ He shall pray unto God, and he will be favourable unto him: and he shall see his face with joy: for he will render unto man his righteousness.²⁷ He looketh upon men, and if any say, I have sinned, and perverted that which was right, and it profited me not;²⁸ He will deliver his soul from going into the pit, and his life shall see the light.²⁹ Lo, all these things worketh God oftentimes with man,³⁰ To bring back his soul from the pit, to be enlightened with the light of the living.³¹ Mark well, O Job, hearken unto me: hold thy peace, and I will speak.³² If thou hast any thing to say, answer me: speak, for I desire to justify thee.³³ If not, hearken unto me: hold thy peace, and I shall teach thee wisdom.